

## Liefer- und Montagehinweise für Vorreinigungsschacht (VRS) Kunststoff

### Anlieferung / Entladung

Die Kunststofferspeicher liefern wir in ganz Deutschland per Spedition gegen eine entsprechende Frachtpauschale frei Bordsteinkante direkt an die Baustelle. Bei der Anlieferung und Entladung muss eine Person zur Entgegennahme der Ware und Unterstützung der Entladung an der Lieferanschrift sein.

### Aufstellungsort

Die Erdspeicher sind ausschließlich für den unterirdischen Einbau ausgelegt. Für die **Baugrube** müssen die Arbeitsraumbreiten (Tankmaß + 0,5 m) und Böschungswinkel nach DIN 4124 eingehalten werden können. Der **Untergrund** muss ausreichend tragfähig sein und **das umgebende Erdreich sickerfähig**. Ein Einbau in Grundwasser/Schichtenwasser oder zeitweiligem Stauwasser in lehmiger Umgebung ist nur möglich, wenn eine Drainage vorgesehen wird. Der Speicher muss hierzu allseitig von min. 50 cm Kies (4/16) umgeben sein. Die Drainageleitung muss in einen externen Pumpschacht geführt werden von dem aus dann das Sickerwasser rückstausicher in die Kanalisation gefördert werden kann. Beim Einbau eines Erdtanks in ein Gelände mit Hanglage ist darauf zu achten, dass der seitlich schiebende Erddruck bei nicht gewachsenem Boden durch eine entsprechend ausgelegte Stützmauer abgefangen wird.

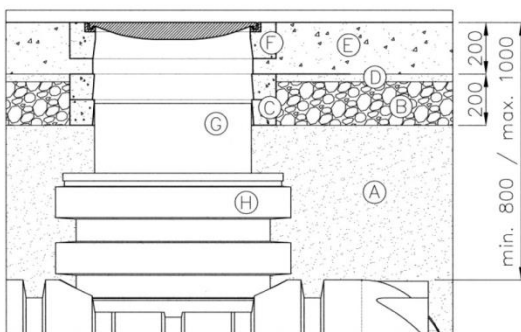
Die Grube sollte in Anschlussnähe angelegt werden, der Abstand zum Gebäude sollte mindestens dem Behälterdurchmesser entsprechen.

### Belastbarkeit

- Für die Herstellung der Begehbarkeit verwenden Sie die Schiebedomkonstruktion in Verbindung mit der bis 200 kg begehbaren Sicherheitsabdeckung Kunststoff.
- Für die Herstellung der Pkw-Befahrbarkeit verwenden Sie die Schiebedomkonstruktion in Verbindung mit der Pkw befahrbaren Sicherheitsabdeckung Kunststoff (max. 600 kg Radlast, TÜV-geprüft).
- Für die Herstellung der Lkw-Befahrbarkeit (max. 30 km/h) verwenden Sie das Lkw-Dom-Set bestehend aus einem Schachtelement und Domverlängerung. Die Abdeckung und der Rahmen sind bauseits zu stellen.

### Einbau

Die Grubentiefe ergibt sich aus der Behälterhöhe + 15 cm Sandbett, steinfrei und plan von Hand verdichtet. Der Erdtank ist in die Grube einzulassen, auf dem Sandbett mit einer Wasserwaage auszurichten. Nach dem Verlegen des Zulaufes und des Ablaufes wird nochmals mittels einer Wasserwaage ausgerichtet. Dann ist der Tank mit Wasser zu befüllen - 30 cm Wasserstand im Tank. Danach die Grube bis zum Wasserstand mit Rundkornkies 4/16 verfüllen und von Hand verdichten. Den gleichen Vorgang - ca. 30 cm Wasserstand nachfüllen, die Grube wieder bis zum Wasserstand mit Rundkornkies 4/16 füllen und von Hand verdichten – wiederholen bis der Tank bedeckt ist. Es muss darauf geachtet werden, dass der Tank von allen Seiten gleichmäßig eingebettet wird. Nun wird die Auffüllung der Baugrube vorgenommen. Dafür kann Boden vom Grubenaushub (steinfrei in Tankwandnähe) verwendet werden. Das Verdichten erfolgt von Hand. Die Oberfläche der gefüllten Baugrube sollte so beschaffen sein, dass sich Oberflächenwasser hier nicht sammeln kann.



A	Verfüllmaterial
B	Schotter Tragschicht, ca. 200 mm dick
C	Betonringe ohne Kraftschluss zum Schachtelement (G)
D	Zwischenlage aus Verfüllmaterial (A)
E	Verkehrsfläche
F	Schachtabdeckung D400 mit Rahmen
G	Schachtelement
H	Domverlängerung